

Inhalt

	7	Grußwort
	9	Vorwort
<i>Fritz Koreny</i>	11	Aspekte deutscher Zeichnung der Spätgotik. Materialien zur Deutung regionaler Stilmerkmale
<i>Hein-Th. Schulze Alt cappenberg</i>	28	Nord-Süd-Assoziationen. Akt und Landschaft in der italienischen Zeichenkunst des Quattrocento
<i>Berthold Hinz</i>	39	Albrecht Dürer: Adam & Eva – Mann und Weib
<i>Michael Roth</i>	51	Überlegungen zu Dürers Mutter
<i>Matthias Winner</i>	58	Die Linie in der Handzeichnung von Dürer bis Menzel
<i>Stephanie Buck</i>	72	Positionen deutscher Zeichenkunst im Gebetbuch Maximilian I.
<i>Thea Vignau-Wilberg</i>	85	Registrierender Blick und enzyklopädischer Geist: der Miniaturist Joris Hoefnagel (1542-1600)
<i>Rüdiger Klessmann</i>	95	Zum Verhältnis von Malerei und Zeichnung bei Adam Elsheimer
<i>Andreas Tacke</i>	104	Zeichnend zur Auszeichnung!? Zur paradigmatischen Rolle der Handzeichnung im Streit zwischen zunftgebundenem Malerhandwerk und Akademie
<i>Markus Bertsch</i>	115	Naturnähe durch Nachahmungsverzicht. Carl Wilhelm Kolbes Kräuterblätter und das Phänomen der Nahsicht in der Landschaftsdarstellung
<i>Hinrich Sieveking</i>	129	„der launige Rumohr hat's hingekritzelt“ Skizzierende Beobachtungen zu Carl Friedrich von Rumohr als bildendem Künstele
<i>Ernst Osterkamp</i>	141	Der fiktive Zeichner (deutsche Schule, 19. Jahrhundert)
<i>Claude Keisch</i>	149	„Alles zeichnen“ und kein Ende. Blicke nach außen und Blicke nach innen in Adolph Menzels Zeichenwerk
<i>Christian Lenz</i>	161	Gedanken zur monologischen Kunst von Marées und Leibl
<i>Alexander Dückers</i>	175	Vom Welttheater und der Sachlichkeit. Zu den Zeichnungen von Beckmann und Dix
<i>Josef Helfenstein</i>	185	Beschleunigung der Geschichte: Zeichen und Linie im Spätwerk Klees
<i>Eugen Blume</i>	193	Joseph Beuys: Wenn sich keiner meldet, zeichne ich nicht
<i>Hans Dickel</i>	199	Zeichnen gegen den Strich. Das Linkische bei Sigmar Polke und Anselm Kiefer